

Buchs

Rubrik - «erlebt»

Text: Sara Willi

Sara Willi macht zurzeit ein Praktikum bei uns in der Kirchgemeinde. Für den ersten Go2be Abendgottesdienst nach längerer Pause hat sie einen modernen, poetischen Text für die Feier geschrieben.

Lichter sein
Lichter, wo sind sie nur
ob stockfinster oder ganz hell
wo find ich sie deine Lichter,
wo bleibt dein Licht, du sagst es scheint in mir
doch ich find es nicht,
wo ist es dieses göttliche Licht,
dass mich doch tragen soll wo immer ich auch bin
Die Lampen über mir leuchten,
doch ich seh es nicht
seh lichter der Sonne und doch spür ich sie nicht
Hab so lang gekämpft um das Licht zu finden,
nur um es gleich wieder zu verlier 'n,
fühl mich einsam obwohl ich nicht allein bin,
seh die Sonne vor lauter Wolken nicht mehr.
Wo bin ich, wo ist mein Licht, wie find ich es wieder mein Licht,
Mein Licht das mir so viel Kraft gibt, mein Licht,
das mich nie im Stich lies
Bin ich die Strassenlaterne die so vielen den

Weg erhellt, oder doch nur die Lichterkette, die dein Gesicht behellt.
Was bin ich, wer bin ich, was will ich sein
Ich will nicht perfekt sein, aber auch nicht halbfertig einfach etwas
Will das Licht sein in deiner dunklen Stunde, und auch einfach nur Kerze die sich freut an deinem Funke,
ob nah, ob fern du strahlst für mich, ganz hell auch wenn ich's grad nicht seh
oder versteh,
ich weiss doch du bist da, ganz nah, um mir zu zeigen, was Licht ist
was strahlen ist, vielleicht auch was Liebe ist
So viele Lichter die mir täglich begegnen
die mir mein Licht Stück für Stück retour geben
Ich seh sie leuchten, die Lichter die du in den anderen sähst
Die Lichter die meine Welt erhellt 'n
Und so wie du es sagtest wir sind das Licht der Welt
wir sind deine Lichter in dieser Welt. ■

evang
Kirche
Buchs

Pfarrpersonen

Patrick Siegfried, 081 756 22 43,
patrick.siegfried@evangkirchebuchs.ch

Lars Altenhölscher, 081 756 66 42
lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch

Virginia Müller, 081 756 22 61
virginia.mueller@evangkirchebuchs.ch

Rudy Van Kerckhove, 079 606 31 1
vkr@bluewin.-ch

Diakone

Jürg Birchmeier, 081 756 22 92,
juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch

Birgit Schneider Brzovic, 081 756 22 66,
birgit.schneider@evangkirchebuchs.ch

Nina Frauenfelder, 081 756 22 93,
nina.frauenfelder@evangkirchebuchs.ch

Sekretariat

Marlene Bonderer, Kirchgasse 1, 081 756 22 93,
info@evangkirchebuchs.ch

Dienstag bis Donnerstag,
8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

www.evangkirchebuchs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Oktober	10 Uhr:	Gottesdienst, Reihe «Unbequemes», Der Teufel Pfr. Rudy Van Kerckhove
Sonntag, 8. Oktober	10 Uhr:	Gottesdienst mit Taufe Pfr. Patrick Siegfried
Sonntag, 15. Oktober	10 Uhr:	Gottesdienst mit Taufe Pfr. Lars Altenhölscher
Sonntag, 22. Oktober	10 Uhr:	Gottesdienst Pfrn. Virginia Müller
Sonntag, 29. Oktober	10 Uhr:	Gottesdienst mit Abendmahl, Reihe «Unbequemes», Die Hölle Pfr. Rudy Van Kerckhove

Gottesdienste im Haus Wieden

Freitag, 6. Oktober	10.00 Uhr:	Pfr. Rudy Van Kerckhove
Freitag, 10. November	10.00 Uhr:	Pfr. Lars Altenhölscher

Weiterentwicklung Go2be Abendgottesdienst

Das Team unter der Leitung von Diakon Jürg Birchmeier hat sich für die kommende Zeit für eine Anpassung des Go2be Abendgottesdienstes entschieden. Das Angebot wird zudem mit dem Go2be-Praise und dem Be2live ausgebaut. Die Go2be-Church findet einmal monatlich, am Sonntag um 17 Uhr, im Mehrzweckraum des Kirchgemeindehauses statt.

Ursprünglich war der Go2be als Abendgottesdienst für Jugendliche und junge Erwachsene gedacht. Mit der Verschiebung von Zeit und Raum sind alle Altersgruppen eingeladen. Das Leitungsteam besteht weiterhin mehrheitlich aus jungen Erwachsenen, welche jeweils einen familiären, musikalischen und abwechslungsreichen Gottesdienst vorbereiten.

Das Lob Gottes mit moderner, christlicher Musik ist ein wesentlicher Bestandteil des Go2be. Aus diesem Grund ist pro Quartal ein Go2be-Praise - jeweils an einem Freitag - geplant.

Ein Go2be-Praise besteht hauptsächlich aus dem gemeinsamen Musizieren und Singen sowie einem Kurzinput.

Einmal monatlich, am Donnerstagabend um 19 Uhr, treffen sich Interessierte zum Be2live im Kirchgemeindehaus. Gemeinsamen wird in der Bibel gelesen und darüber ausgetauscht.

«Wundernacht»

Heisst unser diesjähriges WeihnachtsGenerationenProjekt. «Eine junge dreiköpfige Familie, drei gebildete Herren, eine Handvoll einfacher Naturburschen, merkwürdige Himmelswesen, ein herrschsüchtiger Despot, mürrische Wirtsleute und selbst sprechende Tiere sind Teil dieser Wundernacht. Sie berührt unsere tiefste Sehnsucht nach Annahme und Trost. Und so werden wir selbst Teil dieser wunderbaren Nacht, in der wir singen: «Das isch de Stern vo Betlehem».

Der Probenstart des Chores findet am Donnerstag, 26. Oktober, um 19 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Die Kinder beginnen mit den Theaterproben am Freitag, 3. November, um 16.30 Uhr ebenfalls im Kirchgemeindehaus. Erwachsene und Kinder, Alleinstehende und Familien, Jung und Alt – alle sind willkommen, um sich einzubringen – im Chor, im Theater, auf, vor oder hinter der Bühne. So darf auch in diesem Jahr der Heiligabend zu einem besonderen Fest werden. Flyer findet man in der Kirche und auf der Homepage.

Für Sie da

Manchmal ist es uns hilfreich, mit jemandem darüber zu sprechen, was im Leben und Glauben herausfordernd oder bedrückend ist. Zu erzählen, kann befreiend und entlastend sein. Und manchmal sind wir überfordert zu sehen, wie es weitergehen könnte und es hilft uns, mit jemandem darüber nachzudenken, was die nächsten Schritte sein könnten.

«Der Seele Sorge tragen» ist eine der Hauptaufgaben von uns Pfarrpersonen. Wir stehen Ihnen dafür zur Verfügung, im geschützten Rahmen, unter Wahrung des Seelsorgegeheimnisses.

Was Sie uns anvertrauen, geht nicht weiter. Wir kennen auch kirchliche oder andere Institutionen, an die wir Sie weitervermitteln können,

wenn unsere Fachkenntnisse nicht ausreichen. Wir kommen gerne zu einem Besuch zu Ihnen nach Hause oder wir treffen uns im Gesprächsraum im Kirchgemeindehaus. Die Kontaktadressen der Pfarrpersonen finden sie auf unserer ersten Gemeindeseite hier im Kirchenboten.

Aktion «Weihnachtspäckli»

Strahlende Augen und Begeisterung, ausgelöst durch viele Einzelpersonen, Familien, Kirchen, Schulen, Vereine und Firmen, die sich an der Aktion «Weihnachtspäckli» beteiligen. 120 800 bedürftigen Kindern und Erwachsenen in Osteuropa hat im vergangenen Jahr ein solches Paket greifbare Hilfe und Hoffnung vermittelt. Der Krieg in der Ukraine hat die Armut in Osteuropa noch verstärkt. «Weihnachtspäckli» aus der Schweiz als Zeichen der Anteilnahme und Wertschätzung sind Aufsteller im trüben Alltag. Die Freude über die Nahrungsmittel, Süßigkeiten, Hygieneprodukte, Schul- und Spielsachen ist riesengross.

Der Inhalt für die Standardpakete für Kinder und Erwachsene ist festgelegt. Bitte packen Sie alle aufgelisteten Produkte in ihr «Päckli». Nur so kommen diese ohne Probleme durch den Zoll und können einfach und gerecht verteilt werden. Alle nötigen Informationen finden Sie auf den Handzetteln, die ab Mitte diesem Monat in den Kirchgemeinden aufliegen oder unter www.weihnachtspackli.ch.

Die Pakete können im Kirchgemeindehaus beim Sekretariat abgegeben werden. Abgabedaten sind vom 14.-16. und vom 21.-23. November zu den Öffnungszeiten des Sekretariats: Dienstag bis Donnerstag 8.00 - 11.30 Uhr und 13.30 - 18 Uhr. Bei grösserer Anzahl (über 10 Pakete) können diese auch direkt zum Lagerort in Buchs gebracht werden. Kontakt: Hansjörg Briggen Tel: 078 601 05 43. Bei Bedarf können Schachteln in den beiden Grössen für Kinder und Erwachsene im Kirchgemeindehaus bezogen werden. Herzlichen Dank für ihr Engagement.

Veranstaltungen

TURMGESPRÄCHE

Dienstag, 3. Oktober und 24. Oktober jeweils um 17 Uhr, mit Pfr. Rudy Van Kerckhove, im Taufzimmer

MITTAGSTISCH FÜR SENIOREN

Donnerstag, 5. Oktober um 12 Uhr im Kirchgemeindehaus
Anmeldung: Tel. 077 442 75 85

SENIORENCAFE

Donnerstag, 12. Oktober um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus

SENIORENANDACHT

Mittwoch, 18. Oktober um 9.45, mit Pfr. Lars Althölscher, im Kirchgemeindehaus
Fahrdienst ab Haus Wetti um 9.30 Uhr

«FIIROBIG» KONZERT

Freitag, 20. Oktober um 17.30 Uhr im Kirchgemeindehaus, mit kleinem Apéro
Mit Patrizia Manco & Jürg Birchmeier

FIIRE MIT DE CHLIINE

Samstag, 21. Oktober um 9.30 Uhr in der Kirche, anschl. Znüni und spielen im Kirchgemeindehaus

SENIOREN PLUS - BEGEGUNGS- NACHMITTAG

Donnerstag, 26. Oktober um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus,
Referentin: Renate Rivera

Thema: Kräutervielfalt und ihre Heilkräfte
Musikalische Umrahmung mit Panflötenspieler
Gratis Abholdienst: Tel. 081 756 64 37

CHECK IN

Freitag, 27. Oktober um 19 Uhr im Kirchgemeindehaus

Rubrik «entdeckt»

Foto: Gerd Hayenga



Grabs-Gams

Gottesdienste

Sonntag, 1. Oktober	10 Uhr Kirche Grabs	Gottesdienst klassisch zur Predigtreihe «Verborgen» Pfr. Martin Frey
Sonntag, 8. Oktober	10 Uhr Kirche Grabs	Gottesdienst klassisch zur Predigtreihe «Verborgen» Pfr. Martin Frey
Sonntag, 15. Oktober	10 Uhr Kirche Grabs	Gottesdienst klassisch zur Predigtreihe «Verborgen» Pfr. John Bachmann
Sonntag, 22. Oktober	10 Uhr Oase Gams	Gottesdienst anders zum Abschluss des Lagers zu Hause Pfr. Thomas Beerle und Anna Jossen
Samstag, 28. Oktober	19.30 Uhr Kirche Grabs	Abend Special «Worship» mit der Punkt 7-Band Michi Matter
Sonntag, 29. Oktober	10 Uhr Kirche Grabs	Gottesdienst anders mit Gospel im Werdenberg Pfr. Martin Frey
Mittwoch, 1. November	14 Uhr, kath. Kirche Gams	Ökum. Gottesdienst zum Totengedenken Pfr. John Bachmann und Seelsorgerin Petra Oehinger
Kinderhüte und Dominotreff	jeweils während dem Sonntagmorgen-Gottesdienst im Kirchgemeindehaus oder in der Oase (ausgenommen in den Ferien)	
Kirchenkaffee	nach dem Sonntagmorgen-Gottesdienst im Kirchgemeindehaus / in der Oase	

Heimgottesdienste

Freitag, 13. und 27. Oktober	15.45 Uhr	Stütlihus
Freitag, 27. Oktober	10 Uhr	Pflegeheim
Freitag, 20. Oktober	16.30 Uhr	Alterswohnheim Möösli

Predigtreihe «Verborgen»

Verborgen

Als Kind glaubte ich,
dass die Wahrheit offensichtlich ist.
Doch heute weiss ich,
dass sie manchmal sehr verborgen ist
und der Mensch so schnell vergisst.

Doch die Wahrheit ist immer da.
Nicht sie versteckt sich.
Oh! liegt sie vor uns
und wir sehen sie trotzdem nicht!
Gut, das – Gedankenschrift.

Um die Wahrheit zu finden,
bedarf es mehr als nur im Verborgen zu suchen.
Nicht da – Pulsstocher!
Mit den Augen sehen wir,
doch mit dem Herzen fühlen wir.

Manchmal verdrängt der Mensch unbequeme Tatsachen.
Um dies auszudrücken,
braucht es viel Geduld und Klarheit.
Manchmal vergisst fast ein ganzes Leben,
bis man sie erkennt, die Wahrheit.

Wenn Verborgenes endlich ins Licht rückt,
dann sind manche erstarrt und viele sind bedrückt.
Verborgenes im Licht,
davon kriegt man nie die Gänsehaut,
und anderen steht die Wahrheit geschrieben im Gesicht.

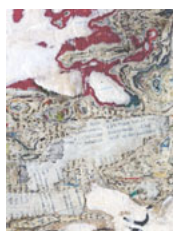
- Julia Keller -

Bis am 4. November sind im Rahmen des Kunstprojektes «Verborgen» zwischen der Evangelischen Kirche und dem Galluszentrum zehn Werke lokaler Kunstschaffender aufgestellt. Diese laden ein zum neugierigen Entdecken, was hinter ihnen steckt und möchten die Betrachtenden einen Weg nach innen führen. Einen Weg in das Innere der Dinge und in die tiefer liegenden Wahrheiten, einen inneren Weg der Gedanken.

Wir möchten uns in einer dreiteiligen Predigtreihe im Oktober auch miteinander auf den Weg machen und die Werke von drei Kunstschaffenden, von Julia Keller, Dagmar Frick-Isplitzer und Sepp Köppel aufnehmen und in Bezug setzen zu Aussagen und Gedanken aus der Bibel. Mit Beteiligung der Kunstschaffenden lassen wir die Werke auf uns wirken und freuen uns auf die verborgenen Schätze, die es dort zu heben gibt.

An folgenden Sonntagen finden die Gottesdienste dieser Predigtreihe in der Kirche wie gewohnt um 10 Uhr statt:

1. Oktober, zum Thema «Lebendige Wahrheit» mit den beiden Werken von Julia Keller «Tief wie der Ozean» und «Verborgen» und dem Jesuswort aus Joh. 14, 6 «Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben».



8. Oktober, zum Thema «Verborgene Weisheit» mit dem Werk «Schleifbilder» von Dagmar Frick-Isplitzer und dem Vers aus Kol. 2, 3, «In Christus liegen verborgen alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis».

15. Oktober, zum Thema «kraftvolle Kleinheit» mit den beiden Werken von Sepp Köppel «Gefrorenes Hinterwasser» und «Wasserlache gefroren» und dem Gleichnis von Jesus zum Senfkorn in Mth. 13, 31-32.



Miteinander
Evangelische Kirchgemeinde
Grabs – Gams

GRABS-GAMS

Präsident

Peter Schieman, Wassergasse 6, Grabs
081 771 61 23, peter.schieman@ekgg.ch

Sekretariat

Denise Obrist, Wassergasse 6, Grabs
Montag bis Donnerstag ab 13.30 Uhr,
081 750 30 50, sekretariat@ekgg.ch

Bereich Grabs

Pfarrer Martin Frey
081 750 30 53, martin.frey@ekgg.ch

Pfarrer John Bachmann
081 750 30 52, john.bachmann@ekgg.ch

Theologe / Jugendarbeiter Michael Matter
081 750 30 54, michael.matter@ekgg.ch

Diakon / Jugendarbeiter Daniel Jossen
081 750 30 51, daniel.jossen@ekgg.ch

Mitarbeiterinnen Kinder- und Familienarbeit
Andrea Matter

081 750 30 54, andrea.matter@ekgg.ch
Anna Jossen

081 750 30 51, anna.jossen@ekgg.ch

Mesmer Remo Hagger, 079 913 60 80,
081 750 30 55, remo.hagger@ekgg.ch

Bereich Gams

Pfarrer Thomas Beerle
076 531 10 36, thomas.beerle@ekgg.ch

Mitarbeiterin Kinder- und Familienarbeit
Bettina Nadig
081 771 73 59, bettina.nadig@ekgg.ch

Mesmerin Marlise Hardegger, 077 418 56 93,
081 771 40 56, marlisehardegger@bluewin.ch

Weitere Kontaktdaten unter:

www.ekgg.ch

Missionsabend

Mittwoch, 25. Oktober, 20 Uhr



Markus Lieberherr wird über das Projekt Suisse-Togo berichten. Markus war vor vielen Jahren in Grabs einige Zeit Jugendarbeiter. Aber die Kontakte sind geblieben und das Projekt in Togo, wo vor allem Mädchenschulen betrieben werden, ist sehr interessant. Markus pendelt zwischen der Schweiz und Togo hin und her und arbeitet mit viel Herzblut für die Benachteiligten in Togo.

Aktuell beschäftigt die Verantwortlichen von Suisse-Togo die Bedrohung im Norden des Landes durch Terroristen. Markus kann sehr mitreissend erzählen, auch von den alltäglichen Schwierigkeiten, die für uns in Europa immer wieder erstaunlich sind. Markus wird aus erster Hand berichten. Wir freuen uns, das Projekt mit diesem Missionsabend von Herzen unterstützen zu können (www.suisse-togo.ch). Für das Gramit-Team, Pfr. John Bachmann

Veranstaltungen allgemein

Miteinander-Essen	ab 2. November donnerstags um 12.15 Uhr	Kirchgemeindehaus
Ökum. Abendgebet	Mittwoch, 4. Oktober, 19 Uhr	Galluszentrum
Bibelstudium	Mittwoch, 18. Oktober, 20 Uhr	Kirchgemeindehaus
Männerstamm	Mittwoch, 25. Oktober, 12 Uhr	Rest. Schäfli Grabs
Missionsabend	Mittwoch, 25. Oktober, 20 Uhr	Kirchgemeindehaus
Atemgebet Kontemplation	Donnerstag, 26. Oktober, 19 Uhr	Kirchgemeindehaus
Kontemplationskurs Jesus-Gebet	ab 2. November donnerstags um 19 Uhr, 4 Mal	Kirchgemeindehaus
Frühgebet	jeweils dienstags von 6 bis 6.30 Uhr	Kirche Grabs
Up&Sing Probe	jeweils dienstags um 19.30 Uhr	Kirchgemeindehaus

Kinder und Jugend

Geschichtentreff	Mittwoch, 25. Oktober, 9 Uhr	Kirchgemeindehaus
Kidstreff Musical	Freitag, 27. Oktober, 3. November, 16.30 Uhr	Kirchgemeindehaus
Kidstreff Gams	Freitag, 29. September, 16.30 Uhr	Oase Gams
Youthpoint	Freitag, 27. Oktober, 19 Uhr	Jugendhüttli / KGH
P25 Jugendgottesdienst	Freitag, 3. November, 19.30 Uhr	Kirchgemeindehaus

Senioren

Senioren Mittagstisch 60plus	Dienstag, 3. Oktober, 11.45 Uhr	Stütlihus
-------------------------------------	---------------------------------	-----------

Mitteilungen

WELTLADEN GRABS

Im Kirchgemeindehaus

Donnerstag	14–18 Uhr
Freitag	9–12 Uhr 14–18 Uhr
Samstag	9–12 Uhr

CLARO-WELTLADEN GAMS

Dienstag bis Freitag, 9 bis 11.30 Uhr

Während der Herbstferien ist der Laden vom 3. bis 13. Oktober geschlossen. Nutzen Sie doch die Gelegenheit, am Montag, 30. Oktober ganztags bei uns einzukaufen und zu degustieren. Zudem werden wir wieder die beliebte Caféstube im Schulhaus Widem führen. Herzlich willkommen!

Aktion Weihnachtspäckli

Wir sammeln wieder

Strahlende Augen und Begeisterung, ausgelöst durch viele Einzelpersonen, Familien, Kirchen, Schulen, Vereine und Firmen, die sich an der Aktion Weihnachtspäckli beteiligen. 120'800 bedürftigen Kindern und Erwachsenen



Catalin findet eine Mütze im Päckli

in Osteuropa hat im vergangenen Jahr ein Weihnachtspäckli aus der Schweiz greifbare Hilfe und Hoffnung vermittelt. Der Krieg in der Ukraine hat die Armut in Osteuropa noch verstärkt. Weihnachtspäckli aus der Schweiz als Zeichen der Anteilnahme und Wertschätzung sind Aufsteller im trüben Alltag. Die Freude über die Nahrungsmittel, Süßigkeiten, Hygieneprodukte, Schul- und Spielzeug ist riesengross.



Eine warme Decke aus der Schweiz

Der Inhalt für die Standardpäckli für Kinder und Erwachsene ist festgelegt. Bitte packen Sie alle aufgelisteten Produkte in Ihr Päckli. Nur so kommen diese ohne Probleme durch den Zoll und können einfach und gerecht verteilt werden. Alle nötigen Informationen finden Sie auf den Handzetteln, die ab Mitte Oktober in der Kirchgemeinde aufliegen oder unter www.heimnachtpackli.ch.

In der Zeit vom 2. bis 24. November können die Päckli zu den Öffnungszeiten im Weltladen im Kirchgemeindehaus in Grabs abgegeben werden. Bei Bedarf können Schachteln in den beiden Grössen für Kinder und Erwachsene im Weltladen bezogen werden. Vielen herzlichen Dank für ihr Engagement!

Freud und Leid

Amtshandlungen vom 12. August bis 8. September:

TAUFE

Fabio, Sohn von Nadine und Thomas Schlegel-Eggenberger, Schlussbach, Grabserberg

TRAUUNG

Nadine und Remo Eggenberger-Bigger, Tannenweg 1, Grabs

ABDANKUNGEN

Maria Heldstab-Schneiderbauer, Wildhauserstrasse 1, Gams

Hans Hefti-Eggenberger, Untergatter 6, Grabs
Katharina Eggenberger-Gantenbein, Bogenstrasse 6, Werdenberg

Heinrich Gantenbein, Büelstrasse 30, Sevelen
Magdalena Mattle-Müntener, Spitalstrasse 26, Grabs

Mathäus Lippuner, Oberen Boden, Grabserberg

Liselotte Stricker-Kuster, Stütlihus

Käthy Schapper-Schlegel, Pflegeheim

«Des Menschen Herz plant seinen Weg, doch der Herr lenkt seinen Schritt.»

Sprüche 16, 9

Kontemplationskurs Jesus-Gebet

Ein Vier-Wochenkurs ab 2. November

- Habe ich manchmal das Gefühl, im Leben zu wenig zu bekommen?
- Bin ich nicht wirklich zufrieden mit der Art, wie ich bete?
- Fühle ich mich gestresst oder angstvoll?
- Wo finde ich echten Trost und Kraft für meinen Alltag?

Das Jesus-Gebet ist jahrhundertealt und schenkt Antworten auf diese Fragen. Viele erleben ein tiefes Zur-Ruhe-Kommen und innere Veränderung.

Infos und Anmeldung bei Pfr. John Bachmann.

«Stille Nacht, gestörte Nacht»

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr

Ob die Weihnachtsnacht tatsächlich so still und heilig war, wie wir es jedes Jahr singen? Im diesjährigen Musical ist jedenfalls die Nacht unserer Hauptfigur alles andere als gemütlich.... Mit Kindern und Jugendlichen aus Grabs und Gams studieren wir ein fröhliches Musical ein, das hoffentlich nicht zum Einschlafen ist...

